

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09240794
<b>Kreis</b>	Mittelsachsen
<b>Gemeinde</b>	Oederan, Stadt
<b>Anschrift</b>	Zum Goldenen Stern 16
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Memmendorf * 123a
<b>Bauwerksname</b>	Memmendorfer Schule

### Kurzcharakteristik

Ehemalige Schule; vermutlich zweitälteste Dorfschule von Memmendorf, von ortsgeschichtlicher Bedeutung

### Denkmaltext

Markanter zweigeschossiger Putzbau mit originaler Fassadengestaltung. Über rechteckigem Grundriss errichtet, mit Seitenrisalit, dort zum Zeitpunkt der Denkmalerfassung repräsentativer rundbogiger Eingang, zweiflügelige Haustür mit Glaseinsätzen und gesprossstem halbrundem Oberlicht, darüber beiderseits des Fensters Inschrift: "Lernen und Lehren Gott zu Ehren - erbaut Anno 1879". Die Fassade wurde gegliedert durch Putznutungen, Putzquaderungen, profilierte Gurt- und Fensterbankgesimse sowie Fenstergewände, teils mit geschweiften Konsolsteinen.

Fenster und Türen zwischenzeitlich durch Kunststofffenster ersetzt, die in ihrer Ausprägung nicht dem Vorbild entsprechen.

Trotz der genannten reversiblen baulichen Veränderungen blieb das Gebäude authentisch erhalten und ist somit ein Beispiel für Dorfschulen des ausgehenden 19. Jahrhunderts. Es handelt sich hierbei um eine für die Zeit um 1879 moderne Dorfschule, die durchaus den Forderungen des 1873 erlassenen Königlich Sächsischen Volksschulgesetzes entsprach. Damit erlangt das Gebäude regionalgeschichtliche sowie baugeschichtliche Bedeutung.

LfD/2010

<b>Datierung</b>	1879 (Schule)
<b>Ausweisungsstelle</b>	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

